


| | | |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Antrag auf Trinkwasserversorgung Dem Antrag sind in 2-facher Ausfertigung beizufügen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Lageplan M 1 : 500 2. Kellergrundriss mit gewünschter Leitungseinführung M 1:100 3. Längenschnitt von der Hauptleitung bis zum Anschlußpunkt M 1:100 | <input type="checkbox"/> Antrag zur Inbetriebsetzung Dem Antrag sind beizufügen: Kopie des gültigen Installateurausweises eines anerkannten Versorgungsunternehmens Bitte Daten des Vertragsinstallateurs in Feld 5 angeben und in Feld 6 unterschreiben |  Stadtwerke Halver Elberfelder Straße 26 58553 Halver Telefon 02353 / 9185-0 mail@stadtwerke-halver.de www.stadtwerke-halver.de |
| Kunde/ Antragsteller Name, Vorname Straße und Hausnummer bzw. Postfach Postleitzahl / Ort Telefon / Fax | Eingangsstempel | |

Beantragt wird die Herstellung Erweiterung Änderung Wasserzähler vorhanden ja nein

Beantragung für: Wohngebäude Büro- und Verwaltungsgebäude Schule Wasserzähler-Nr.:

Gewerbe- und Industrieanlagen Andere Sonderbauten Zählergröße :

für:

Straße und Hausnummer Flur: Flurstück:

Postleitzahl / Ort Ortsteil / Baugebiet

Anzahl der Wohnungen Art des Gewerbes bzw. öffentl. Einrichtung:

| 3.1 Art der Entnahmen | VR in l/s | Anzahl | l / s | 3.2 Zusätzliche Dauerentnahmen | l / s |
|------------------------------|-----------|--------|-------|---|-------|
| Badewanne/ Dusche | 0,30 | | | Gewerbebetrieb (ohne Feuerlöschbedarf) | |
| Spüle / Waschbecken | 0,14 | | | Feuerlöschbedarf | |
| Spülkasten | 0,13 | | | Hydrant | |
| Waschmaschine | 0,25 | | | Reserve- / Zusatzwasserbedarf | |
| Auslaufventil / Spülmaschine | 0,15 | | | | |
| Summendurchfluss VR | | | | Summendurchfluss der Dauerentnahmen 3.2 | |
| | | | | Spitzendurchfluss aus 3.1 | |
| | | | | 3.3 Gesamtspitzen durchfluss (3.1 + 3.2) | |

Kunde (Antragsteller) und Grundstückseigentümer erkennen an, dass Inhalt des Anschlussvertrages die " AVBWasserV " ist. Der Grundstückseigentümer erklärt sein Einverständnis zum Betrieb der Anschluss- und Installationsanlage(n) auf seinem Grundstück. Die AVBWasserV ist bei den Stadtwerken Halver erhältlich. Die Kundenanlage ist gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den AVB WasserV, den anerkannten Regeln der Technik, sowie den Technischen Anschlussbedingungen der Stadtwerke Halver durch ein Vertrags-Installationsunternehmen auszuführen. Daten werden zum Zweck der Vertragserfüllung gespeichert, verarbeitet, genutzt und soweit - zur Erfüllung des Versorgungsvertrages oder aufgrund gesetzlicher Vorschriften notwendig - weitergegeben. Die Zustimmung ist nur wirksam in Verbindung mit den ergänzenden Vereinbarungen über Baukostenzuschüsse, Hausanschlusskosten und dem Zeitpunkt der Aufnahme des Wasserbezuges.

Grundstückseigentümer (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon/ Fax), nur wenn der Kunde/ Antragsteller nicht Grundstückseigentümer ist.

Ort, Datum Unterschrift des Grundstückseigentümers bzw. des gesetzlich Berechtigten

Ort, Datum Unterschrift des Kunden/ Antragstellers

Architekt/ Planer (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon/ Fax)

Nur von den Stadtwerken Halver auszufüllen

Mindestdruck hinter der HAE bar Länge auf dem Grundstück m Hausanschlussleitung m DN

Zähler (Größe, Art) QN

Sollte(n) die Wasseranlage(n) nicht innerhalb von Monaten installiert werden, ist erneut ein Antrag zu stellen.

Ort, Datum Unterschrift der Stadtwerke Halver

Vertragsinstallationsunternehmen

Name, Vorname bzw. Firmenname, Stempel Eingetragen bei:

Straße und Haus-Nr. Ausweis-Nr.:

Postleitzahl / Ort Datum Unterschrift

Erklärung

Die Wasseranlage(n) ist(sind) gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, sowie den Technischen Anschlussbedingungen der Stadtwerke Halver erstellt worden. Die Anlage(n) wurde(n) der vorgeschriebenen Prüfung nach DIN 1988-TRWI unterzogen und für dicht befunden. Ein Inbetriebnahme- und Einweisungsprotokoll nach DIN 1988-TRWI, Teil 8, wurde erstellt. Die installierten Materialien entsprechen, soweit dies erforderlich ist, den für sie gültigen Normen und Richtlinien und sind dementsprechend gekennzeichnet

Ort, Datum Unterschrift der eingetragenen Fachkraft

Der Zähler kann ab: eingebaut werde

